



WERKSELF

1. FC Union Berlin
15.09.2025, 18:00 Uhr

LIVE

2. Spieltag
Saison 2025/26



GOOGLE PIXEL
FRAUEN-
BUNDESLIGA

Das wäre die Führung gewesen: Der Treffer von Ruby Grant (2.v.l.) in München wurde wegen eines vorherigen Handspiels nicht gegeben.



START MACHTE AUCH OHNE PUNKTE MUT

Nach einem überzeugenden Auftritt bei der Saisonpremiere trotz der Niederlage gegen den Titelverteidiger Bayern München wollen die Bayer 04-Frauen im Heimspiel am Montag gegen den 1. FC Union Berlin die ersten Zähler einfahren. Doch Chefcoach Roberto Pätzold warnt vor dem ambitionierten Gegner.

Eine solche Bühne hatte es für die Bayer 04-Frauen zuvor auch noch nicht gegeben: Vor der Rekordkulisse von 57.762 Fans in der Münchner Allianz Arena absolvierte das Team von Trainer Roberto Pätzold seine Auftaktbegegnung in der Google Pixel Frauen-Bundesliga. Am Ende stand für die Leverkusenerinnen gegen den Deutschen Meister und

Pokalsieger FC Bayern zwar eine 0:2 (0:0)-Niederlage, aber an Komplimenten für einen couragierten Auftritt herrschte kein Mangel. Bezeichnend war der Kommentar der verletzten Münchner Nationalspielerin Giulia Gwinn zu einigen Tormöglichkeiten der Gäste: „In ein, zwei Situationen wäre mir beinahe das Herz stehen geblieben.“ Auch Roberto Pätzold fand viel Gefallen an der Leistung seiner Mannschaft, er schränkte aber zugleich ein: „Natürlich kann man auf diesen Auftritt stolz sein, aber wir sind auch frustriert, weil wir vor allem in der ersten Hälfte mindestens auf Augenhöhe waren“, sagte der Leverkusener

Chefcoach, der aber dennoch von „einem guten Start in die Saison“ sprach.

Dem Mutmacher in München auch ohne Punkte soll nun im ersten Heimspiel der neuen Saison Zählbares folgen. Dass dies am Montag im Ulrich-Haberland-Stadion gegen den Neuling 1. FC Union Berlin ein schwieriges Unterfangen wird, steht für Pätzold dabei außer Frage: „Berlin wird gleich in der ersten Saison eine gute Rolle in der Bundesliga spielen, davon bin ich fest überzeugt. Aber wir werden alles dafür tun, uns diesmal für unsere Leistung auch zu belohnen.“



QUERPASS

In der ersten Runde des DFB-Pokals sind die Bayer 04-Frauen am Sonntag, 28. September, beim Regionalligisten SV Elversberg gefordert. Die Begegnung im Waldstadion Betzental in St. Ingbert wird um 12 Uhr angepiffen. Gelingt der Mannschaft von Trainer Roberto Pätzold der Einzug in die nächste Runde, geht es mit dem Achtelfinale (15. bis 17. November) weiter. Das Viertelfinale folgt am 11./12. März 2026, ehe für die verbleibenden vier Teams das Halbfinale vom 4. bis 6. April 2026 ansteht. Das Endspiel wird an Christi Himmelfahrt, 14. Mai 2026, wie gewohnt im Kölner RheinEnergieSTADION ausgetragen.

UNSERE GÄSTE



TOR

- 1** Cara Bösel
- 12** Melanie Wagner
- 28** Nadine Böhi

ABWEHR

- 2** Tomke Schneider
- 4** Anna Aehling
- 5** Katja Orschmann
- 17** Judith Steinert
- 19** Samantha Steuerwald
- 21** Anna Weiß
- 24** Fatma Sakar
- 25** Ida Heikkinen

MITTELFELD

- 6** Celine Frank
- 7** Lisa Heiseler
- 8** Korina Janez
- 20** Leonie Köster
- 27** Jenny Hipp
- 31** Tanja Pawollek
- 77** Athanasia Moraitou

ANGRIFF

- 9** Sophie Weidauer
- 10** Eileen Campbell
- 11** Dina Orschmann
- 14** Hannah Eurlings
- 15** Alma Aagaard
- 23** Nele Bauereisen
- 29** Antonia Halverkamp
- 42** Naika Reissner

Trainerin: Ailien Poese

EIN AUFSTEIGER MIT GANZ GROSSEN ZIELEN

Es sollte eine rauschende Premiere werden, aber am Ende gab es doch einige lange Gesichter: Die Frauen des 1. FC Union Berlin mussten sich in ihrem ersten Spiel im Oberhaus mit einem 1:1 gegen den 1. FC Nürnberg begnügen. Im Duell zweier Neulinge brachte Lisa Heiseler die Gastgeberinnen vor imposanter Kulisse von 11.242 erwartungsfrohen Fans im Stadion An der Alten Försterei mit einem Elfmeter kurz vor der Pause zwar in Führung, doch mitten in die Berliner Euphorie platzte der Nürnberger Ausgleich in der 90. Minute. Entsprechend enttäuscht gab sich Unions Trainerin Ailien Poese: „Na-

türlich sind wir nicht zufrieden, wir hätten sicherlich mehr Tore machen können. Am Ende haben wir es nicht mehr geschafft, ruhig zu verteidigen.“

Der ganz spät noch aus der Hand gegebene Sieg zum Einstand in der Bundesliga kann aber nicht darüber hinwegtäuschen, dass die Union-Frauen keineswegs mit den Maßstäben eines gewöhnlichen Aufstiegers zu messen sind. In Köpenick ist nach dem Durchmarsch von der Regionalliga in die höchste deutsche Spielklasse nicht nur der Zuschauerschnitt gewaltig, die sportlichen Ambitionen sind es ebenfalls. Mit Frankfurts Kapitänin Tanja Pawollek oder Bremens Torjägerin Sophie Weidauer wurden starke Transfers vollzogen. „Wir sind nicht darauf ausgerichtet, erst am letzten Spieltag den Klassenerhalt zu schaffen“, sagte Geschäftsführerin Jennifer Zietz und fügte hinzu: „Es ist ein gutes Ziel, in drei bis vier Jahren europäisch zu spielen.“



Lisa Heiseler (r.) traf im ersten Bundesligaspiel.

UNSER KADER



TRAINER



**ROBERTO
PÄTZOLD**
CHEFTRAINER
18.07.1979



**FRIEDERIKE
MEHRING**
CO-TRAINERIN
18.06.1993



**REMZI
KAHRAMAN**
CO-TRAINER
04.09.1994



**PATRICK
BADE**
TORWARTSTRAINER
10.01.1997



**PHILIPP
WALTHER**
ATHLETIKTRAINER
27.01.1994

TOR



**1
CHARLOTTE
VOLL**
22.04.1999



**27
FRIEDERIKE
REPOHL**
07.07.1994



**34
ANNE
MOLL**
06.04.2005



**35
LOUISA
REMIEN**
05.01.2006

ABWEHR



**2
SELINA
OSTERMEIER**
15.01.1999



**3
MELISSA
FRIEDRICH**
06.05.1997



**5
CLAUDIA
WENGER**
06.05.2001



**18
JULIA
MICKENHAGEN**
10.04.2005



**24
LILLA
TURANYI**
20.12.1998



**28
SHEN
MENGLU**
10.05.2002



**31
PAULA
SCHWARTZ**
13.10.2007



**37
CARLOTTA
WAMSER**
01.11.2003



**56
JULIETTE
VIDAL**
21.03.1999

MITTELFELD



6
**KATHARINA
PILJIC**
05.09.2003



8
**PAULINA
BARTZ**
09.05.2005



10
**ESTRELLA MERINO
GONZALEZ**
12.08.1995



11
**KRISTIN
KÖGEL**
21.09.1999



16
**SOFIE
ZEBEL**
08.08.2004



19
**LOREEN
BENDER**
21.08.2005



22
**RUBY
GRANT**
15.04.2002



30
**IDA
DAEDELLOW**
28.08.2007

ANGRIFF



7
**CORNELIA
KRAMER**
16.12.2002



9
**CAROLINE
KEHRER**
09.04.1997



13
**VANESSA
HAIM**
01.05.1997



17
**VALENTINA
MÄDL**
18.12.2005



21
**VANESSA
FUDALLA**
21.10.2001



41
**AMY
WRIGGE**
14.04.2008

DAS TEAM IN ZAHLEN

Name	Spiele	Minuten	Tore	Vorlagen	Gelb	Gelb/Rot	Rot
TOR							
Anne Moll							
Louisa Remien							
Friederike Repohl	1	90					
Charlotte Voll							
ABWEHR							
Melissa Friedrich							
Shen Menglu							
Julia Mickenhagen	1	90					
Selina Ostermeier							
Paula Schwartze							
Lilla Turanyi	1	90					
Juliette Vidal	1	32					
Carlotta Wamser	1	90					
Claudia Wenger	1	90					
MITTELFELD							
Paulina Bartz	1	24					
Loreen Bender							
Ida Daedelow							
Estrella Merino Gonzalez	1	25					
Ruby Grant	1	66					
Kristin Kögel	1	80					
Katharina Piljic	1	58					
Sofie Zdebel	1	90					
ANGRIFF							
Vanessa Fudalla	1	66					
Vanessa Haim	1	24					
Caroline Kehrer							
Cornelia Kramer	1	65					
Valentina Mädl	1	10					
Amy Wrigge							

Anmerkung: Alle Daten beziehen sich auf die Bundesliga-Saison 2025/26.
Quelle: Soccerdonna

2. SPIELTAG

12.09.25, 18:30 Uhr	Sport-Club Freiburg	-	1. FC Köln	1:0
13.09.25, 12:00 Uhr	1. FC Nürnberg	-	SV Werder Bremen	1:4
13.09.25, 14:00 Uhr	SGS Essen	-	Hamburger SV	0:0
14.09.25, 14:00 Uhr	RB Leipzig	-	FC Bayern München	0:3
14.09.25, 16:00 Uhr	VfL Wolfsburg	-	FC Carl Zeiss Jena	3:1
14.09.25, 18:30 Uhr	TSG Hoffenheim	-	Eintracht Frankfurt	3:0
15.09.25, 18:00 Uhr	Bayer 04	-	1. FC Union Berlin	

DIE TABELLE

Pl.	Verein	Sp.	Tore	Pkt.
1	TSG Hoffenheim	2	7:1	6
2	FC Bayern München	2	5:0	6
3	SV Werder Bremen	2	5:2	4
4	VfL Wolfsburg	2	6:4	4
5	Sport-Club Freiburg	2	2:1	4
6	Eintracht Frankfurt	2	5:3	3
7	RB Leipzig	2	2:3	3
8	Hamburger SV	2	3:3	2
9	1. FC Union Berlin	1	1:1	1
10	1. FC Nürnberg	2	2:5	1
11	SGS Essen	2	0:5	1
12	Bayer 04	1	0:2	0
13	1. FC Köln	2	0:3	0
14	FC Carl Zeiss Jena	2	2:7	0

DER **LÖWINNENTALK** MIT **VANESSA FUDALLA**



Tempo oder Technik?

Instagram oder TikTok?

Überblick oder Instinkt?

Kopfball oder Lupfer?

Abstauber oder Distanzschuss?

Fudi oder Dalla?

PREDATOR



MEHR INFOS UNTER [ADIDAS.DE/PREDATOR](https://www.adidas.de/PREDATOR)

BAYER 04 LEVERKUSEN PARTNER



+ + + PARTNER DER FUSSBALLFRAUEN + + +



BUNDESPOLIZEI



//MB SOCCER
Talent spricht für sich



Radio
Leverkusen

s2-software®



Securitas